

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

15. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 13. April 1961

Nummer 15

Gliederungs- nummer GS. NW.	Datum	Inhalt	Seite
1102	28. 3. 1961	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Umzugskostenentschädigung, Tagegelder und Entschädigung für Reisekosten der Mitglieder der Landesregierung	179
2032	5. 4. 1961	Verordnung über die Höhe des Tage- und Übernachtungsgeldes und des Beschäftigungstagegeldes der Beamten	180

1102

Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über Umzugskosten- entschädigung, Tagegelder und Entschädigung für Reisekosten der Mitglieder der Landesregierung

Vom 28. März 1961

Auf Grund des § 8 Abs. 3 des Landesministergesetzes vom 5. Mai 1953 (GS. NW. S. 19) wird verordnet:

Artikel I

Die Verordnung über Umzugskostenentschädigung, Tagegelder und Entschädigung für Reisekosten der Mitglieder der Landesregierung vom 18. August 1955 (GS. NW. S. 21) in der Fassung der Verordnung vom 25. März 1959 (GV. NW. S. 75) wird wie folgt geändert:

In § 5 wird in Absatz 2 die Zahl „26“ durch die Zahl „30“ und in Absatz 3 die Zahl „20“ durch die Zahl „25“ ersetzt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 28. März 1961

Der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
zugleich für den Finanzminister

D u f f h u e s

— GV. NW. 1961 S. 179.

2032

**Verordnung
über die Höhe des Tage- und Übernachtungsgeldes
und des Beschäftigungstagegeldes der Beamten
Vom 5. April 1961**

Auf Grund der §§ 12 Absatz 2 und 18 Absatz 1 des Gesetzes über Reisekostenvergütung der Beamten vom 15. Dezember 1933 (RGBl. I S. 1067) in Verbindung mit Artikel 129 Absatz 2 des Grundgesetzes wird verordnet:

§ 1

Änderung des Tage- und Übernachtungsgeldes

§ 9 Absatz 2 des Gesetzes über Reisekostenvergütung der Beamten vom 15. Dezember 1933 (RGBl. I S. 1067) erhält folgende Fassung:

„(2) Es beträgt

a) das Tagegeld für jeden vollen Kalendertag in

Stufe I	a	22,— DM
Stufe I	b	19,— DM
Stufe II		16,— DM
Stufe III		13,— DM
Stufe IV		12,— DM
Stufe V		11,— DM

b) das Übernachtungsgeld in

Stufe I	a	20,— DM
Stufe I	b	17,— DM
Stufe II		14,— DM
Stufe III		12,— DM
Stufe IV		10,— DM
Stufe V		9,— DM

§ 2

Änderung des Beschäftigungstagegeldes

Nummer 2 Absatz 4 der Bestimmungen über Vergütung bei vorübergehender auswärtiger Beschäftigung der Beamten vom 11. September 1942 (RBB S. 184) erhält folgende Fassung:

„(4) Das Beschäftigungstagegeld beträgt

in Stufe	für verheiratete Beamte DM	für ledige Beamte DM
I	12,—	6,50
II	10,50	6,—
III	9,50	5,50
IV	8,50	5,—
V	7,50	4,50 ^a

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Dienstreisen, die frühestens 3 Tage vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung angetreten und am Tage des Inkrafttretens oder später beendet werden, sind nach den Sätzen dieser Verordnung abzugelten.

Düsseldorf, den 5. April 1961

Für den Finanzminister
der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
D u f h u e s

— GV. NW. 1961 S. 180.

Einzelpreis dieser Nummer 0,50 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheft 0,25 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 5,50 DM, Ausgabe B 6,60 DM.